

Sacrifices

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Prolog - Takeru Shusei Ishiba	2
Kapitel 2: Prolog - Jun Shinohara	3

Kapitel 1: Prolog - Takeru Shusei Ishiba

Diese Geschichte beginnt am Ende...

Wassertropfen perlten vom kalten Stein der Wand. Wenn sie zu Boden fielen erklang ein dumpfes Geräusch, welches unheilvoll in der kleinen dunklen Steinzelle nach halte. Takeru wusste das die Welt wie er sie kannte nicht mehr existieren würde wenn er aus dieser Zelle heraus kam.

Eine Geschichte, in der nichts ist wie es scheint.

Zuviel war in den letzten Monaten, nein Jahre passiert als dass er noch rechtzeitig helfen könnte um das schlimmste zu verhindern.

Eine Geschichte in der weiß zu schwarz...

Doch wollte man seine Hilfe überhaupt noch? Schließlich hatte er gelogen sein halbes Leben hatte er denjenigen den er von ganzen Herzen Liebte angelogen ihr das Herz gebrochen und jetzt, war nicht mal mehr in der Lage ihr das Leben zu retten!

....und schwarz zu weiß wird.

Doch war es sein Schicksal das er damals auf Jun getroffen war, nach Jahren des Leids und des Schmerzes sollte er endlich Spüren was Freunde und Liebe war. Es sollte ihm nicht verboten sein einen Menschen zu Lieben obwohl er selbst der Hass und oder Tot war.

Das Schicksal trennte ihre Wege...

Der Kampf zwischen den Wächtern machte ihn Schwach, sein Körper zitterte jedoch verlor er keine Sekunde daran wie es ihr wohl gehen würde, ob sie noch lebte? Er wusste das er noch lebt, also musste sein Herr... seine Waffe auch noch Leben, der Mann den er so abgrundtief Hasste das er ihn am liebsten selbst töten wollte

...um ein letztes Duell zu schlagen.

Er richtete seinen vom Kampf geschwächten Körper auf, er konnte hier nicht unnötig rum sitzen und darauf warten bis was passierte er ging zur Zellen Tür legte seine Hand auf sie und in jenen Moment in dem er all seine Kraft bündelte schmolzen die Gitter in seinen Händen Weg und er trat in die Freiheit um den ganzen ein Ende zu bereiten!

Kapitel 2: Prolog - Jun Shinohara

Diese Geschichte beginnt am Ende...

Sie war eine Waffe ohne ein Sacrifices, sie wurde geboren um für den einen ihr Leben zu lassen, für denjenigen den sie von ganzen Herzen Liebt sollte sie die einzige sein die ihn Versteht und ihn so Liebt wie er war.

Eine Geschichte, in der nichts ist wie es scheint.

Sie war alleine und Stand dem Mann gegen über der für all das Leid der Menschen schuld war, seine Augen waren voller Groll und Dunkelheit, sie wusste das sie wenig Chance gegen ihn hatte, aber dennoch wollte sie es endlich zu ende bringen.

Eine Geschichte in der weiß zu schwarz...

Sie wollte dem Leid ein Ende mache und ihn töten und wenn sie selbst dabei drauf gehen würde war ihr egal, den er hatte ihr schon das genommen was sie am meisten Liebt

....und schwarz zu weiß wird.

Sie erhob ihre Hand sprach ein paar Worte, ein Wind kam auf und alles um sie herum hüllte sich in Dunkelheit, es sollte der Tag sein an dem Entschieden wird welches Schicksal die Menschheit trifft, ob den Tot oder das Ewige Leben!

Das Schicksal trennte ihre Wege...

Ihr war bewusst das sie ihren geliebten nie wieder sehen würde, und so schloss sie ihre Augen und machte sich bereit ihr Schicksaal anzunehmen über das bereits bei ihrer Geburt Entschieden wurde.

...um ein letztes Duell zu schlagen.

Sie sprach ihre vielleicht letzten Worte die sie bis zu diesen Moment noch nie benutzt hatte und bei dem letzten Buchstaben den sie Sprach öffnete sie ihre Augen wild entschlossen es Heute endlich zu beenden und all das was sie gelernt hatte nur in diese zwei einfachen Wörter zu legen, „**STIRB ENDLICH!**“